vogeln, *Porphyrio hyacinthinus* ist selten, sowie die Kragentrappe (*Otus hybara*). Von südlichen Formen erwähnen wir *Cypselus affinis*, *Teleonius erythropterus*, *Parus Teneriffae*, *Saxicola Deserti* (Gabes), *Rhamphocoris clotbey* (Gabes), *Turtur senegalensis* Bpte ebendasselbst, wie *Pterocles arenarius* — was den Beginn der Küstenfauna anzeigt. Unter einigen wenigen sp. von Tripolis, — woher man so wenig bisher erhalten, — nennt er *Salerida isabellina*, *Turtur senegal.*, *Pyrgita petronia*, *Monticola cyanea*, *Cypselus apus*, *Upupa epops*, *Strix flammea*, *Machetes pugnax* etc.

Prof. Dr. Palacky.

Aus unserem Vereine.

Aus dem Protokolle der Ausschusssitzung vom 4. März l. J.

Anwesend: Präsident A. v. Bachofen, 1. Vicepräsident A. v. Pelzel, 2. Vicepräsident Fritz Zeller, 1. Secretär Dr. Friedrich Knauer, 2. Secretär Dr. Hanns v. Kadich, Hofrath Prof. Dr. C. Claus, Dr. Leo Pribyl, Dr. O. Reiser, Rath S. Spitschau, Julius Zecha.

Entschuldigt: Alfred Haffner, Dr. Karl Zimmermann.

Der Präsident fordert den Secretär auf, die einzelnen Punkte der Tagesordnung vorzubringen.

1. Der Secretär verliest die Trauerkundgebungen der Herren Dr. R. Blasius und J. Abrahams.

2. Der Secretär verliest das Dankschreiben, welches vom Obersthofmeisteramte Ihrer durchlauchtigsten Kronprinzessin-Witwe eingelaufen.

3. Ein gleichlautendes, an das „geschätzte ornithologische Comité“ adressirtes, irthümlicherweise hierher gelangtes Schreiben wird vom Präsidenten zur Weiterbeförderung an den Präsidenten Dr. R. Blasius in Braunschweig übernommen.

4. Der Secretär gibt die Gründe, welche zur Verspätung der Ausgabe der ersten Nummern des laufenden Jahrganges der Vereinszeitschrift beitragen, bekannt. Ueber die Frage, wer als Herausgeber der Vereinszeitschrift zu nominiren sei, entwickelt sich eine kurze Debatte; es wird beschlossen, nach wie vor den Herrn Präsidenten als Herausgeber gegenüber der Pressbehörde zu nominiren.

5. Eine Reclamation der Creutz'schen Verlagsbuchhandlung bezüglich irthümlich eingehobenen Beitrages pro 1888 wird zur Kenntniss genommen und der Betrag pro 1889 gutgeschrieben.

6. Der Verein zur Verschönerung der königl. Stadt Beraun und Umgebung stellt das Ansuchen, dorthin bekanntgeben zu wollen, was für Vogelnistkästchen für jede Art Vögel angefertigt, wie sie angebracht werden sollen und woher sie am besten zu beziehen sind. Der Verein wird auf die Liebe'sche Schrift über Vogelnistkästchen aufmerksam gemacht und ihm gleichzeitig die Adresse der Firma F. Zeller als Bezugsquelle für Nistkästchen bekanntgegeben.

7. Der Secretär übermittelt den Gruss des Herrn Major A. v. Homcyer an die ihm bekannten Herren des Ausschusses.

8. Als neue Mitglieder werden angemeldet und aufgenommen: Präparator Ernst Zollikoffer in St. Gallen, Karl Fritz in Raynochowitz, August Graf zu Leiningen-Westerburg und Naturalienhändler Johann Forster.

9. Das Generalcomité für die allgemeine land- und forstwrthschattliche Ausstellung in Wien 1890 ersucht um Aufnahme des Aufrufes und Hauptprogrammes in das Vereinsorgan (bereits geschehen).

10. Der Secretär theilt mit, dass ihn das Directorium des ersten österreichisch-ungarischen Geflügelzuchtvereines in Wien einstimmig zum Preisrichter für die Abtheilung: „Vögel und leblose Gegenstände“ gewählt hat.

11. Von Seite der k. k. Polizeidirection wird die Veränderung des Titels der Vereinszeitschrift, sowie die Aenderung im Erscheinen zur amtlichen Kenntniss genommen. (Z. 13809 III.)

863

12. Die k. k. Steueradministration ladet den Verein ein, die Rechnungsabschlüsse pro 1887 und 1888 und die Vermögensspecification, desgleichen die Anzeige der Bezüge sämtlicher Bediensteten vorzulegen.

13. Das Generalcomité für die allgemeine land- und forstwrthschattliche Ausstellung in Wien im Jahre 1890 ladet den ornithologischen Verein zur Mitwirkung an diesem Unternehmen ein und stellt gleichzeitig das Ansuchen, einen Obmann für das Fachcomité für Ornithologie namhaft zu machen. Es wird beschlossen: 1. Dass der ornithologische Verein sich an dieser Ausstellung betheilige; 2. Herrn Director Dr. Friedrich Knauer als Obmann zu nominiren.

14. Die k. k. Brieffaubenstation für die Festung Krakau wünscht einen ornithologischen Verein zu gründen, ersucht um die bezüglichen Auskünfte, um die Statuten und pränumerirt auf die Vereinszeitschrift. Es wird beschlossen, alle gewünschten Mittheilungen sofort an die Station abzusenden.

15. Dr. Friedrich Knauer schlägt vor, da der Ausschluss durch dauernde Abreise einzelner Mitglieder von Wien um einige Mitarbeiter gekommen, die Herren: Ingenieur J. Pallisch in Erlach, Friedrich Theuer in Wien und Stud. jur. E. Reiser in Wien in den Ausschuss, vorbehaltlich der Zustimmung der Generalversammlung zu cooptiren. Die Wahl dieser Herren wird einstimmig angenommen.

16. Dr. Fr. Knauer theilt mit, dass er demnächst in Angelegenheit des Vivariums eine Rundreise innerhalb der beiden Endpunkte Hamburg und Triest unternehmen und diese Gelegenheit benützen werde, um einerseits mit Mitarbeitern für das Vereinsblatt, andererseits mit grösseren Firmen in Fühlung zu treten und erbittet sich hierzu die Ernächtigung, im Namen der Vereinsleitung Unterhandlungen führen zu dürfen. Diese Berechtigung wird demselben mit dem Ausdrucke des Dankes für die beabsichtigten Bemühungen einstimmig ertheilt.

17. Bezüglich der für den 22. März ausgeschriebenen Plenarversammlung wird nochmals die schon in Nr. 6 bekannt gegebene Tagesordnung besprochen und das Präsidium ermächtigt, falls die gewählten Revisoren nicht ihres Amtes walten sollten, zwei Revisoren vorbehaltlich der Zustimmung der Plenarversammlung zu nominiren.

18. Herr Hofrath Professor Claus erklärt sich bereit, in der letzten Monatsversammlung (April) einen Vortrag zu halten.

19. Herr Hofrath A. Watzka sendet an das Präsidium ein Schreiben, in welchem er mit Rücksicht auf sein hohes Greisenalter und seine Schwerhörigkeit ersucht, ihn seiner Functionen eines Ausschussmitgliedes zu entheben. Auf Antrag Dr. F. Knauer's wird an Herrn Hofrath A. Watzka die dringende Bitte gerichtet, sein Amt nicht niederzulegen und werden künftig irgendwie wichtige Anträge in den Ausschusssitzungen schriftlich vorgelegt.

Hierauf folgen einige vertrauliche Besprechungen.

Dem Vereine sind neu beigetreten:

- Karl Fritz, fürzterzbischöflicher Forstpraktikant in Raynochowitz;
 Ernst Zollikofer, Präparator in St. Gallen.
 August Graf zu Leiningen-Westerburg, Harbach, Post Klagenfurt;
 Johann Forster, Naturalienhändler, Wien, Wildpretmarkt 2.
 (Angemeldet von Herrn Dr. Hanns von Kadich.)

Answeis des Secretariates über die seit 28. Februar eingelaufenen Mitgliederbeiträge.

1. Beim Cassier Dr. Carl Zimmermann, Hof- und Gerichtsadvocat, Wien, I., Bauernmarkt 11.
 1. Franz Hauszmann,
 II. Beim Secretariate (Wien, II., k. k. Prater, Vivarium).
 1. Adolf Bachofen v. Echt jun. | 3. Rechnungsrath Georg Spitschau.
 2. August Bachofen v. Echt. | 4. Dr. Friedrich Knauer.

Correspondenz der Redaction.

Herren **H a**, Marburg a. D.; **K. K t**, Schütt-Sommerein, die reclamirten Nummern sofort an Ihre Adresse abgegangen. — Herrn **J D . . o**, Slavbrod. Nur, wenn gänzlich unversehrt. — Herrn **Dr. H. v. B w**, St. Gallen. Letzte zwei Artikel mit bestem Danke empfangen. Bei der wesentlich anderen Richtung angezogener Zeitschrift ist von einer Concurrenz eigentlich nicht zu sprechen; jedoch besten Dank für Ihre guten Rathschläge. Innerhalb der nächsten 10 Tage erhalten Sie auch die Nummern d. N. Correctur des von Ihnen reclamirten Aufsatzes bis heute nicht eingetroffen. — Herrn **Anton Sch t**, Währing. Müssen Ihren Antrag ablehnen. — Herrn **F. K th**, Währing. Vielleicht im Laufe des Sommers. — Lühl. Verlagsbuchhandlung **A. H n**, Hier. Wurde sofort expedirt. — Herrn **L. H n**, Neulerchenfeld. Wollen Sie uns H. B. senden. — Herrn Ingenieur **J. P h**, Erlach. Reclamirter K. ist von P. direct zur Post gegeben worden, bitte ihn daher, falls er nicht beim Abholen in Verstoß gerathen, gefälligst dort zu reclamiren. Auf baldiges Wiedersehen. — Herrn **Otto B r**, Stettin. Haben Ihre Anfrage nicht früher beantworten können, da erst nachgesehen werden musste, wie viele Exemplare noch zur Verfügung stehen.

Die ornithologischen Mittheilungen erscheinen am 7., 14., 21. und 28. jedes Monats. — Im Buchhandel beträgt das Abonnement 12 Mark, sammt Francozustellung 15 Mark. — Einzelne Nummern kosten 50 Pf. — Insetate 10 Pf. für die 2fach gespaltene Petizeile oder deren Raum.

Mittheilungen für das Präsidium bestimmt, sind an Herrn A. Bachofen v. Echt in Nussdorf bei Wien, die Jahresbeiträge der Mitglieder an Herrn Dr. Karl Zimmermann in Wien, I., Raqerumarkt 11, alle anderen für die Redaction, das Secretariat, die Bibliothek u. s. w. bestimmten Briefe, Bücher, Zeitungs-, Werthsendungen u. s. w. an die Redaction der Zeitschrift: Wien, k. k. Prater, Hauptallee 1. zu senden.

Vereinslocale (Bibliothek, Sammlungen, Redaction): Wien, k. k. Prater, Hauptallee 1. — Die mit Vorträgen verbundenen Monatsversammlungen finden im grünen Saale der k. k. Akademie der Wissenschaften: I., Universitätsplatz 2, statt. — Sprechstunden der Redaction und des Secretariates: Freitag, 1 bis 2 Uhr.

Vereinsmitglieder beziehen das Blatt gratis.

Beitriffs-Erklärungen (Mitgliedsbeitrag 5 fl., für Ausländer 10 Mark jährlich) sind an das Secretariat zu richten.

Inhalt: Wilde Truthühner in Pennsylvanien, Von August Koeb. — Die Verbreitung der Sanger (Cantores) in Böhmen, Von Med. Dr. Wladislaw Schier. — Kleine Mittheilungen: Steppenhühner an der niederösterreichisch-ungarischen Grenze, Abnormalitäten des heurigen Winters. — Brahma-Hühner, Mit 4 Abbildungen. — Aus der Praxis des Züchters: Krankheiten des Brahma-Hühnes. — Literarisches. — Aus unserm Vereine. — Correspondenz der Redaction. — Verkehrsanzeiger.

Verlag: Der Ornithologische Verein in Wien (verantwortlich: Dr. Fr. Knauer).

Druck von Johann L. Bondi, Wien, VII., Stiftgasse 3.

Commissionsverleger: Die k. k. Buchhandlung Wilhelm Frick (vorm. Faesy & Frick) in Wien, Graben 27.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen des Ornithologischen Vereins in Wien](#)

Jahr/Year: 1889

Band/Volume: [013](#)

Autor(en)/Author(s):

Artikel/Article: [Aus unserem Vereine 142-144](#)